

**Termin:**

Mittwoch, 06. Mai 2015  
18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

**Veranstalter:**

StiL Forschungs-GmbH  
Bernhard-Itzel-Str 8 in 35392 Gießen

**Wissenschaftliche Leitung:**

Medizinische Klinik IV  
Prof. Dr. Mathias Rummel  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH  
Standort Gießen

**Organisation der Veranstaltung:**

Jürgen Barth, StiL Studienzentrale, Gießen

**Tagungsort:**

Hotel & Restaurant Heyligenstaedt  
Aulweg 41  
35392 Gießen

**Anmeldung:**

Bitte per Fax, bevorzugt per Email an  
Fax: 0641 / 985 42469 oder bei  
juergen.barth@innere.med.uni-giessen.de

**Informationen:**

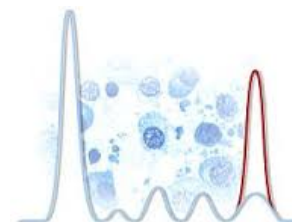
Herr Jürgen Barth, Tel. 0641 / 985 42603

Mit freundlicher Unterstützung: von



## 34. Gießener Hämatologie Symposium

### Neues zum Multiplen Myelom und zur Polycythaemia vera



Veranstaltungsort:

Hotel & Restaurant Heyligenstaedt  
Mittwoch, 06. Mai 2015, 18 Uhr

Leitung:

Prof. Dr. M. Rummel  
Medizinische Klinik IV/V  
Universitätsklinik Gießen

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen des 34. Gießener  
Hämatologiesymposiums möchten wir Sie über  
Neuerungen zweier hämatologischer Erkrankungen  
informieren: das Multiple Myelom (MM) und die  
Polyzythämia vera (PV).

Für die Therapie des MM werden neu entwickelte  
Antikörper in Studien untersucht: zum einen der  
gegen das Zelloberflächenantigen CS1 gerichtete  
Antikörper Elotuzumab, der nur in Kombination mit  
einem IMiD® oder einem Proteasominhibitor wirkt,  
und der seit dem ASH 2012 oft erwähnte anti-CD-  
38 Antikörper Daratumumab.

Aktuell wurde im Februar 2015 der orale  
Histondesacetylaseinhibitor (HDACi) Panobinostat  
beschleunigt von der FDA für das rezidierte MM  
zugelassen. Herr Professor Goldschmidt wird uns  
über dieses Molekül und die beiden Antikörper  
informieren.

Die PV ist mit 1-2 Erkrankungen pro 100.000  
Personen pro Jahr die häufigste der BCR/Abl  
negativen myeloproliferativen Neoplasien (MPN).  
Auch hier gibt es ein neues, oral verfügbares  
Medikament, das gegen die mutierte und damit  
molekularbiologische Treiber-Tyrosinkinase JAK2  
gerichtet ist. Frau Professor Lengfelder referiert  
über den Einsatz von Ruxolitinib.



Professor Dr. Mathias Rummel

## Programm

Mittwoch, 06. Mai 2015

18:00 Beginn der Veranstaltung

Begrüßung und Einführung  
M. Rummel, Gießen

Neue Therapiestrategien bei der  
Behandlung des rezidivierenden/  
refraktären Multiplen Myeloms  
H. Goldschmidt, Heidelberg

PAUSE

Polyzythämia Vera  
E. Lengfelder, Mannheim

20.30 Ende der Veranstaltung

Anschließend Get together, Imbiss

## Referenten

Prof. Dr. Hartmut Goldschmidt, Heidelberg  
Prof. Dr. Eva Lengfelder, Mannheim

## Allgemeine Hinweise

Der Kurs entspricht den Fortbildungsrichtlinien  
der Landesärztekammer Hessen.

Die Veranstaltung ist von der LÄK mit  
3 Fortbildungspunkten der Kategorie A  
anerkannt.

Veranstaltungsnummer: 2760602015059170008

Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Hinweise zur Anfahrt

Hotel & Restaurant Heyligenstaedt  
Aulweg 41  
35392 Gießen  
[http://www.restaurant-  
heyligenstaedt.de/restaurant/anfahrt.html](http://www.restaurant-heyligenstaedt.de/restaurant/anfahrt.html)